

**September  
2015**

**GartenFlora**



Im Schulungs- und Informationszentrum des Regionalverbandes „Orlatal“ wurden inzwischen zwei Gewächshäuser für die Anzucht von Pflanzgut errichtet.

## *Pflanzgut aus der eigenen Anzucht*

*Lieferanten unterstützten die Errichtung der beiden Gewächshäuser*

**D**er Regionalverband „Orlatal“ (Pößneck) gestaltete im Rahmen von förderungsfähiger Ehrenamtsarbeit seit Jahren einige Projekte, die die Ziele des Kleingartenwesens sowie die Mitgliedsvereine und die Parzellenpächter unterstützen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Fachberaterausbildung, auf die Breiten- und Öffentlichkeitsarbeit und auf soziale Aspekte des Kleingartenwesens gelegt.

So entschloss sich der Verbandsvorstand, im vorhandenen Schulungs- und Informationszentrum des RV ein Gewächshaus aufzubauen, das

- für Schulungszwecke der eigenen zertifizierten Ausbildung neuer Fachberater genutzt wird,
- für Anschauungszwecke bei unserer jährlichen Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen aus dem Pößnecker Freizeitzentrum dient,
- den Vereinsmitgliedern des anliegenden Vereines zur Verfügung steht, um Pflanzen vorzuziehen;
- der Anzucht von Pflanzmaterial dient, das dann



**In den Gewächshäusern gedeihen die Pflanzen gut.**

im Frühjahr bei den im Verbandsbereich beliebten Pflanzentauschbörsen (finden im Schulungs- und Info-Zentrum statt) allen interessierten Kleingärtnern zum Tausch angeboten wird;

- dieses Pflanzmaterial wird auch im Schulungsbereich des Info-Zentrum, also im Schulgarten der Fachberater, eingesetzt;
- darüber hinaus seit acht Jahren für die bestehenden ca. zehn Tafelgärten in drei Mitgliedsvereinen in der Stadt Pößneck verwendet wird, die über das Sommer-

halbjahr durch Arbeitsgelegenheiten (Ein-Euro-Jobs) gestaltet werden. Somit kommen die Gartenbauerzeugnisse sozial bedürftigen Bürgern über die örtliche Tafel bzw. das Obdachlosenheim der Volkssolidarität Pößneck unmittelbar zugute.

Über die Sommermonate wird das Gemeinschaftsgewächshaus genau für diesen Zweck weiter genutzt: Gurken, Tomaten und Paprika werden hier in guter biologischer Qualität in großer Menge gezogen und an die Tafeln in Pößneck geliefert.

Der Erfolg bestätigt, dass dieses Projekt sinnvoll war – so war auch der Beschluss des Vorstandes, im Bereich des Informations- und Schulungszentrums 2014/2015 ein zweites derartiges Gewächshaus aufzubauen, leicht gefallen.

Für beide Gewächshäuser haben die beiden Lieferanten (Westfalia Werkzeughandel und der örtliche OBI-Baumarkt) dem Regionalverband Teilbeträge des Preises als Spende übergeben bzw. Nachlässe gewährt.

Reinhard Gering